

# Schulinternes Fachcurriculum

## Deutsch



Das schulinterne Fachcurriculum Deutsch wurde von uns Lehrkräften gemeinsam entwickelt, um die Fachanforderungen des Landes Schleswig-Holstein für unseren Unterricht konkret und praxisnah umzusetzen. Es bietet Orientierung und unterstützt eine abgestimmte, qualitativ hochwertige Unterrichtsplanung.

Das Curriculum enthält Vereinbarungen zu Kompetenzen, Schwerpunkten, Methoden, Medien, Förderung und Leistungsbewertung. Es dient als gemeinsame Grundlage für unseren Unterricht, ohne bestimmte Themen oder Zeitpunkte verbindlich festzuschreiben. Die aufgeführten Themen und Beispiele verstehen sich als Anregungen, wie Kompetenzen in den Bereichen **Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen – mit Texten und Medien umgehen** sowie **Sprache und Sprachgebrauch untersuchen** entwickelt werden können.

Unser Fachcurriculum ist ein **lebendiges Dokument**, das regelmäßig überarbeitet und weiterentwickelt wird. Es soll uns im Kollegium dabei unterstützen, Kindern Freude am Umgang mit Sprache zu vermitteln und ihre sprachlichen Fähigkeiten nachhaltig zu fördern.



Sich mit Texten  
und anderen  
Medien  
auseinander-  
setzen

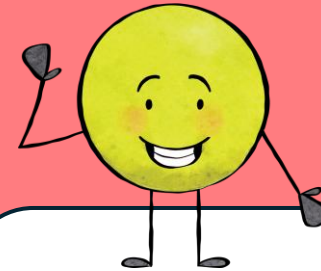
(ab Klasse 3)



Lesen



Schreiben



Sprechen und  
Zuhören



Sprache und  
Sprach-  
gebrauch  
untersuchen

## Sprachliche Kompetenzen

- **Sprechen und Zuhören:** Der Bereich umfasst die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich mit anderen Personen adressatengerecht über Sachverhalte verständigen zu können (Gesprächskompetenz); Voraussetzung dafür ist ein entsprechender Wortschatz und die Fähigkeit, Wörter zu Sätzen zusammenzubauen und deren Bedeutung zu verstehen.
- **Lesen:** Hierzu gehören insbesondere die Leseflüssigkeit (Wörter und Sätze schnell und sicher erfassen) und Lesestrategien (Inhalte ganzer Texte und deren Absicht erfassen, zunehmend auch bei digitalen Texten).
- **Schreiben:** Das umfasst die Schreibflüssigkeit (zügiges und orthografisch korrektes Schreiben von Wörtern und Sätzen) sowie die Beherrschung von Schreibstrategien (Planen, Formulieren und Überarbeiten von zusammenhängenden Texten).

## Mathematische Kompetenzen

- **Prozessbezogene mathematische Kompetenzen:** Hierunter fallen das Aufstellen von Vermutungen zu Zusammenhängen, Erläutern von mathematischen Zusammenhängen, Entwickeln von Lösungsstrategien mithilfe systematischen Probierens, Entnehmen von für Lösungen relevanten Informationen aus Texten und Auswählen von geeigneten Darstellungsformen für Lösungen.
- **Inhaltsbezogene mathematische Kompetenzen:** Der Bereich umfasst insbesondere ein tragfähiges Zahlverständnis (das heißt eine grundlegende Vorstellung von Zahlen und Stellenwerten, das Verbinden von zentralen Darstellungsformen und Verstehen von Zahlbeziehungen). Für ein tragfähiges Operationsverständnis sollten Rechenoperationen nicht nur regelbasiert ausgeführt, sondern verstanden werden.

## Kognitive Kompetenzen

- **Selektive Aufmerksamkeit:** Beschreibt die Fähigkeit, zu fokussieren und irrelevante Reize zu unterdrücken.
- **Arbeitsgedächtnis:** Speichert kurzfristig begrenzte Menge an Informationen zur Weitergabe an das Langzeitgedächtnis. Die Leistungsfähigkeit des Arbeitsgedächtnisses ist relevant für den Aufbau der fachlichen Kompetenzen.
- **Lernstrategien und metakognitive Regulation:** Lernstrategien können eingesetzt werden, um Inhalte zu erarbeiten und zu erinnern. Metakognition beschreibt die Planung, Überwachung und Regulierung des Lernprozesses und den Einsatz von Lernstrategien.
- **Vorwissen:** Beschreibt vorhandenes Wissen, an das Neugelernnte angeknüpft werden kann.

## Sozial-emotionale Kompetenzen

- **Soziale Kompetenz:** Umfasst die Entwicklung von Freundschaftsbeziehungen und das Finden der eigenen Rolle in Bezugsgruppen.
- **Bindung:** Beschreibt das Ausbalancieren von Beziehungen innerhalb und außerhalb der Familie.
- **Emotionale Kompetenz:** Umfasst die Fähigkeit, Emotionen angemessen auszudrücken, und Strategien im Umgang mit eigenen Emotionen.
- **Selbstwahrnehmung:** Beschreibt den Aufbau eines Selbstkonzepts (zum Beispiel Wahrnehmung eigener Fähigkeiten) und den Umgang mit sozialen Vergleichen. Wichtig ist die Fähigkeit zum Belohnungsaufschub.
- **Entwicklung der Persönlichkeit:** Meint die weitere Differenzierung im Hinblick auf Persönlichkeitsmerkmale.

## **LeA.SH**

Digitale Lernstandserhebung, die in den ersten 8 Wochen des 1. Schuljahres durchgeführt werden muss.

## **VERA**

Standardisierte Vergleichsarbeit, die in der 3 Klasse für den Bereich Lesen und Orthografie durchgeführt wird.

## **Elfe**

Dieser Lesegeschwindigkeitstest wird jedes Jahr im November mit der Klassenstufe 2-4 durchgeführt.

## **Grundwortschatz**

Arbeit mit dem Grundwortschatz „Ebbe, Krabbe, Flut und Seepferdchen“ vom IQSH.

## **Eingangsdagnostik zum Anfang des Schuljahres**

Die erarbeiteten Diagnostiktests werden zum Anfang des Schuljahres mit den Kindern geschrieben. Diese enthalten die Themen aus dem vorangegangenen Schuljahr.

## **Stolperwörterlesetest**

## **Lesen macht stark (Milo)**

Die Meilensteine werden von der 1 bis zur 4 Klasse in regelmäßig vorgegebenen Abständen durchgeführt.

## Gemeinsame Absprachen

Wortarten nach Montessori

Fresch Strategien

Kein festes Lehrwerk

Lesen macht stark

Antolin

Leseband

Schreibschrift SAS

Anton

Arbeiten mit dem  
Grundwortschatz

Rückmeldung durch  
Kompetenzraster ohne Note  
(K1-3)

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

- Reime zuordnen
- Wörter in Silben gliedern
- Wortlängen bestimmen
- Laute im Wort lokalisieren
- Laut- Buchstaben- Zuordnung

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Laut, Silbe, Reim, Buchstabe, Wort

**Methoden**

Sprachspiele

Wort/-Bildkarten

Lernen mit Bewegung (z.B. Silben hüpfen)

Akustische Übungen (Anlaute verzaubern)

Handlungsorientiertes Material

**Leistungsbeurteilung**

- Regelmäßige schriftliche Überprüfungen
- Beobachtungen im Unterricht

**Basale Kompetenzen**

- Laut-Buchstaben-Zuordnung
- Aufmerksam/Zuhören
- Akustische Differenzierung
- Sprachgefühl entwickeln
- Merkfähigkeit (Arbeitsgedächtnis)
- Reime, Sprachspiele und Gedichte als Form sprachlicher Gestaltung nutzen;
- mit einfachen Sprachlichen Mitteln kreativ umgehen (Reimgeschichten; Minimalpaare)

**Differenzierung**

**Fordern:** in Wortlängen variieren

**Fördern:** Wiederholungen, betont sprechen, akustische Übungen; Spiegel benutzen, Lernen mit Bewegung

**Diagnostik**

- Lesen macht stark
- Lea SH (Klasse 1)
- Beobachtungen im Unterricht

**Medienkompetenz**

- Anton- App
- Interaktive PDFs

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

**Leseflüssigkeit entwickeln**

(Fertigkeit erwerben, um Buchstaben, Silben, Wörter, Sätze und kleine Texte, leise, laut, genau, schnell und sinngestaltend zu lesen)

**Leseverstehen**

(Fähigkeit erwerben, Wörter, Sätze und leichte Texte inhaltlich zu erfassen)

**Außerschulischer Lernort**

Besuch der Stadtbücherei/  
Schulbücherei

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Wort, Satz, Text, Silbe, Buchstabe

**Methoden**

- Lautleseverfahren aus dem Leseband
- Vorlesetag
- Handlungsorientiertes Material

**Differenzierung**

- Anpassen von Inhalt und Umfang
- Leseaufgabe des Monats
- Ehrenamtliche Lesehelfer

**Fördern:** Unterstützung durch farbige Silben oder einem Tandempartner; nutzen von Lautgebärden

**Fordern:** Lesen von Ganzschriften; kleine Buchvorstellungen

**Leistungsbeurteilung**

- Regelmäßige Lesetests
- Vorlesen
- Beobachtungen aus dem Unterricht

**Diagnostik**

- Lesen macht stark
- Beobachtungen im Unterricht
- Stolperwörterlesetests
- Lautleseprotokolle
- Lea- SH (Klasse1)

**Basale Kompetenzen**

- Dekodieren
- Lautsynthese
- Ganzworterkennung
- Konzentration
- Arbeitsgedächtnis
- Durchhaltevermögen
- Orientierung auf dem Blatt
- Leseflüssigkeit entwickeln (bis Ende Klasse 2 60-80 Wörter pro Minute)

**Medienkompetenz**

- Anton
- Antolin App
- Interaktive PDFs
- Umgang mit dem Tablet (Sprachmemos aufnehmen)
- Digitales Blitzlesen

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

**Buchstabenlehrgang**  
(Lehrwerksungebunden)

**Schreibschrift (ab Klasse 2)**  
(SAS)

**Gut lesbare Handschrift entwickeln**  
(Schreibrichtung, Lineatur beachten)

**Schreibgeschwindigkeit entwickeln**

**Nach Anregungen eigene Sätze und kleine Texte schreiben**

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Buchstabe; Silbenkönig/-kapitän (Selbstlaut); Mitlaut; Unterteilung (Dach, Wohnzimmer, Keller); Schreiblinie  
Klasse 2: Satzanfang; Satz; Text; Satzzeichen

**Methoden**

Buchstabenweg  
Handlungsorientiertes Material  
Übungsformate mit Bewegung  
Grundwortschatz (Lern/-Wochenwörter)  
Schreibschatzheft o.Ä.

**Differenzierung**

- Nachspurübungen, Schwungübungen
- Anpassen von Inhalt und Umfang
- Schreibhilfen (Wortlisten, Satzanfänge)
- Schreibideen (Geschichtenland)

**Leistungsbeurteilung**

- Tests zur Buchstabenkenntnis
- Tests zur Schreibfertigkeit
- Beobachtungen aus dem Unterricht

**Diagnostik**

- Lesen macht stark
- Graphomotorik

**Basale Kompetenzen**

- Graphomotorik; Stifthaltung; Feinmotorik; Schreibrichtung
- Schreibflüssigkeit;
- Wortgrenzen
- Sprachgefühl
- einen altersgemäßen Wortschatz aufbauen und angemessen verwenden;
- vollständige einfache Sätze bilden

**Medienkompetenz**

- Anton App
- Interaktive PDFs

### Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen

**Rechtschreibstrategien anwenden**  
(Silben schwingen; nachschlagen; Groß- und Kleinschreibung)

**Rechtschreibgespür entwickeln**

**Lautgetreue Wörter richtig schreiben**

### Sprachbildung

#### Wortspeicher

Mitlaut, Selbstlaut, Umlaut; Silbenbogen/-boot; Fresch Strategien (Silbenstrategien, Groß- und Kleinschreibung; nachschlagen); Diktatformen (Schleichdiktat..)

#### Methoden

Arbeit am GWS (Lern-/Wochenwörter)  
Verschiedenen Diktatformen  
Wörterbuch  
Wort/ Satz des Tages  
Rechtschreibgespräche  
Fresch-Symbole

### Differenzierung

- Anpassen von Inhalt und Umfang
- Wörterbuch nutzen
- Handlungsorientiertes Material

### Leistungsbeurteilung

- Regelmäßige Tests
- Beobachtungen aus dem Unterricht

### Diagnostik

- Lesen macht stark
- Beobachtungen aus dem Unterricht

### Basale Kompetenzen

- Wiederkehrende Buchstabenmuster kennen (z.B.st, sp, Schlawiner e)
- Ein Bewusstsein dafür haben, dass richtige Schreibung wichtig ist und überprüft werden kann
- Lautgetreue Wörter richtig schreiben können
- Einfache häufige Wörter korrekt schreiben können

### Medienkompetenz

- Anton App
- Anton Lernlisten
- Interaktive PDFs

**Unterrichtsinhalte und Kompetenzen**

**Wortarten erkennen, benennen und bestimmen können.**

(Namenwort, Begleiter, Tuwort, Wiewort)

**Alphabet**

**Umgang mit dem Wörterbuch**

**Satzarten/ Satzzeichen**

(Aussagesatz; Fragesatz; Ausrufesatz)

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Namenwort, unbestimmter und bestimmter Begleiter, Tuwort; Wiewort; Satzanfang; Punkt; Ausrufezeichen; Fragezeichen; Satzende; Alphabet; Mitlaut; Selbstlaut, Nachfolger; Vorgänger, nachschlagen

**Methoden**

Symbole nach Montessori  
Wort / Satz des Tages  
Wörterbuch nutzen  
Wortartenschablone nutzen

**Differenzierung**

- Anpassen von Inhalt und Umfang

**Fordern:** Ausblick auf weitere Wortarten aus der höheren Klassenstufe

**Leistungsbeurteilung**

- Regelmäßige Tests
- Beobachtungen aus dem Unterricht

**Diagnostik**

- Wort/ Satz des Tages
- Beobachtungen aus dem Unterricht

**Basale Kompetenzen**

- Erkennen, dass Wörter sich verändern können
- Einfache grammatische Strukturen verstehen und anwenden können
- Wörter nach Bedeutungen Ober und Unterbegriffen zuordnen
- Gegenteile kennenlernen

**Medienkompetenz**

- Anton App
- Interaktive PDFs

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

- Gesprächsregeln kennenlernen und einhalten
- Gehörtes verstehen und nacherzählen/ darauf reagieren
- Von Erlebnissen berichten
- Mündliches und schriftliches Sprachhandeln erweitern
- Zuhörstrategien kennenlernen und nutzen
- Präsentieren von z.B Gedichten
- Freies sprechen üben

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Roter Faden, Reihenfolge, nacherzählen, weitererzählen

**Methoden**

Vorlesegespräche führen  
Erzählen am roten Faden  
Handlungsorientiertes Material  
Hörspurgeschichten

**Differenzierung**

Unterstützendes Bildmaterial/  
Wortmaterial

Umfang des Zuhörtexes anpassen

**Leistungsbeurteilung**

Beobachtungen aus dem Unterricht  
Gedichtvortrag  
Nacherzählen

**Diagnostik**

- mündliche Erzählphasen
- LMS

**Basale Kompetenzen**

Äußern sich verständlich und situationsbewusst  
Verfügen über einen angemessenen Wortschatz  
Zuhören können und auf Gesprochenes angemessen reagieren  
Aushalten und Abwarten  
Beim Thema bleiben  
Sprechflüssigkeit

**Medienkompetenz**

- Bilderbuchkino
- Hörspurgeschichten (Audiodateien etc.)
- Kamishibai
- Interaktive PDFs

### Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen

- **Gesprächsregeln anwenden**
- **Gespräche führen**
- **Berichten**
- **Präsentieren**  
z. B. Gedichtvortrag, Buchvorstellung
- **Inhalte verstehen/  
Vorlesegespräche**
- **Rollenspiele**

### Sprachbildung

#### Wortspeicher:

roter Faden, Reihenfolge, zuhören, nacherzählen, weitererzählen ergänzen, erzählen

#### Methoden:

der rote Faden, Bilderfolgen legen , Textteile sortieren , Bilderbuchkino, Hörspurgeschichten, Vorlesegespräche

### Differenzierung

- Textsorten und –länge individuell anpassen
- ggf. mit Bildern unterstützen
- nur Teilbereiche bearbeiten

### Leistungsbeurteilung

- individuelle LEK
- mündl. Nacherzählungen

### Diagnostik

- mündliche Erzählphasen
- Lesen macht stark
- Nacherzählungen

### Basale Kompetenzen

- äußern sich verständlich und situationsbewusst
- verfügen über einen angemessenen Wortschatz#
- Sprechen adressatengerecht

### Medienkompetenz

- Bilderbuchkino
- Hörspurgeschichten (Audiodateien etc.)
- QR-Codes nutzen

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

- Fertigkeiten erwerben, verschiedene Textsorten leise, laut, genau, automatisiert, schnell und sinngestaltend zu lesen
- Lautleseverfahren weiter anwenden/Lese Flüssigkeit entwickeln (Methoden im Leseband)
- Vielleseverfahren
- Anschlusskommunikation zur mündlichen Vertiefung
- Lesestrategien kennenlernen und anwenden
- Ganzschriften und Literaturprojekte durchführen
- Ausleihverfahren in der Bücherei kennenlernen

**Außerschulischer Lernort:**

Schlossbuchhandlung;  
Autorenlesung Bücherei

**Sprachbildung**

**Wortspeicher:**

- Begriffe rund um das Buch
- Unbekannte Begriffe klären (Wortspeicher)
- Begriffe zu den Lautleseverfahren

**Methode:**

Leseband , Leseprojekte z.B. Leserolle, Lesepässe, Vorleseomas, Vorlesegespräche

**Differenzierung**

- individuelle Auswahl einer Lektüre nach Interesse und Leistungsstand (Lesemotivation)
- In Textmenge unterscheiden
- Förderung der Leseflüssigkeit im Leseband.SH (5mal 20 Minuten pro Woche außerhalb des DU)
- Hörbuch als Differenzierung anbieten

**Leistungsbeurteilung**

- individuelle LEK
- z.B. Buchvorstellung (unterschiedliche Methoden)
- Beobachtungen aus dem Leseband

**Diagnostik**

- Elfe-Lesetest 1-6
- Vera-Vergleichsarbeiten
- Lesen macht stark
- Lautleseprotokolle
- Stolperwörterlesetext

**Basale Kompetenzen**

- Lesefertigkeiten trainieren Leseflüssigkeit weiterentwickeln
- Leseflüssigkeit fördern (Ende 3 ca. 75WPM/ Ende 4 ca. 90WPM)
- Leseaufmerksamkeit über längere Passagen aufrechterhalten
- Automatisiertes Erkennen von Buchstaben-, Laut- und Silbenmustern.
- Lesetechniken anwenden

**Medienkompetenz**

- Antolin-App (Lesequiz)
- Hörbuch
- Anton-App
- Suchmaschine für Recherche nutzen
- Sprachmemos aufnehmen
- QR-Codes nutzen

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

**Satzglieder:**

- Sätze umstellen
- Satzglieder erkennen und bestimmen
- nach Satzgliedern fragen
- Stellung der Satzglieder

**Wortarten:**

- Benennen, bestimmen, erkennen mit den Montessori-Symbolen (Vertiefen aus Klasse 2), Pronomen (optional: Präposition)

**Zeitformen:**

- Verben in verschiedenen Zeitformen konjugieren
- Sätze in verschiedene Zeitformen umstellen
- Sätze/Texte in vorgegebene Zeitformen umschreiben
- Zeitformen beim Schreiben von Geschichten oder beim Erzählen einsetzen

**Wörtliche Rede kennenlernen**

- Unterscheidung von wörtlicher Rede und Begleitsatz (Vor- und nachgestellter Redebegleitsatz)
- Vorlesen mit angemessenem Ausdruck

**Sprachbildung/Methoden**

- Satz des Tages/ Woche
- ggf. Montessori Materialien

**Wortspeicher:**

Subjekt, Prädikat (optional: Dativ, Akkusativ, Nominativ, Genitiv), Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur I, Pronomen, Wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Anführungszeichen und entsprechende Satzzeichen

**Differenzierung**

- Themenumfang wird angepasst
- Handlungsorientiertes Material

**Leistungsbeurteilung**

- individuelle LEKs

**Diagnostik**

- Beobachten im Unterricht

**Basale Kompetenzen**

- Sprachliche Muster erkennen
- Wörter und Satzteile unterscheiden
- Einfache Sprachregeln wahrnehmen
- Sprachformen vergleichen
- Regeln zur Verbesserung der Sprache anwenden

**Medienkompetenz**

- verschiedene digitale Lernapps
- Anton
- Digitale Präsentationen

### Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen

#### Schreibflüssigkeit:

- Abschreibübungen
- Wortproduktionsübungen auf Zeit (z.B. Wörtersammlungen anlegen)
- lesbare, flüssige Handschrift festigen

#### Textproduktion/freies Schreiben

- Informierende (z.B. Berichte/Briefe) und kreative Texte (Gedichte/eigen Geschichten) kriterienbezogen planen, schreiben und überarbeiten
- Schreibideen entwickeln durch motivationsfördernde Impulse
- erste Ideen schriftlich sammeln und gliedern können (z.B. Cluster, Mindmap)

#### Weiteres:

- unterschiedliche Textsorten kennen
- Kurze Informationen adressatengerecht und zweckdienlich notieren können (z.B. Anliegen für den Klassenrat)
- Nutzen das Wörterbuch als Schreibhilfe

### Sprachbildung

#### Methoden

- Mindmap/ Cluster
- Schreibpläne erstellen
- Schreibkonferenz
- Schreibtandem

#### Wortspeicher

Überschrift, Zeile, Absatz, Mindmap, Cluster, Schreibplan

### Differenzierung

- Themenbezogenes Wortmaterial/ Wortspeicher zur Verfügung stellen
- Kooperative Schreibgespräche führen lassen (Schreibkonferenzen/ Schreibtandems)

### Leistungsbeurteilung

#### Formativ (prozessbegleitend):

- Phase des Planens, Schreibens und Überarbeitens fließt in die Bewertung ein

#### Summativ:

- individuelle LEK

### Diagnostik

- Beobachtungen aus dem Unterricht
- Beiträge und Ergebnisse aus Schreibkonferenzen
- Lesen macht stark

### Basale Kompetenzen

- lesbare und flüssige Handschrift
- Schriftsprachliche Grundformen sicher anwenden
- Schreibabläufe zunehmend automatisieren
- Einfache Schreibstrategien anwenden

### Medienkompetenz

- digitale Schreibprogramme nutzen
- Übungen zu Tastaturschreiben
- Kenntnisse erlangen in Word oder Pages
- Lernlisten auf Anton
- Book-Creator

### Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen

#### Richtig Schreiben

(Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür entwickeln, eigene Texte auf orthografische Richtigkeit überprüfen und verbessern)

#### Rechtschreibstrategien nutzen

(Wiederholen: Silben schwingen, GKS, Nachschlagen, Erweitern um Verlängern, Ableiten, Wortbausteine, Merkwörter)

#### Arbeiten mit dem Grundwortschatz:

- Wörterklinik mit GWS nutzen
- Arbeit an thematischen Wörtersammlungen und individuellen Fehlerschwerpunkten
- Rechtschreibgespräche: Wörter auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede analysieren, um auf orthografische Schreibweise zu schließen

### Sprachbildung

#### Methoden

- Satz des Tages/ der Woche
- Rechtschreibstrategien nach Fresch
- Arbeit mit dem GWS (z.B. Wörterklinik, Wortschatz-Detektive)
- Rechtschreibgespräche führen
- verschiedene Diktatformen
- Wochenwörter / Lernwörter

#### Wortspeicher

Ableiten, Verlängern, Wortbausteine, nachschlagen, Zwielauf, Vokal, Konsonant, Doppelkonsonant, Grundwortschatz, Diktatformen

### Differenzierung

- Wortmaterial wird angepasst
- Nur Teilbereiche erarbeiten
- Handlungsorientiertes Material

### Leistungsbeurteilung

- individuelle LEK

### Diagnostik

- Beobachtungen aus dem Unterricht
- Lesen macht stark
- Vergleichsarbeiten

### Basale Kompetenzen

- Lautgetreues Schreiben sicher anwenden
- Häufige orthografische Muster erkennen und nutzen
- Wörter zunehmend automatisiert richtig schreiben
- Grundregeln der Rechtschreibung beachten
- Eigene Schreibungen einfach überprüfen und korrigieren

### Medienkompetenz

- Lernlisten bei Anton
- digitale Übungsformate
- digitale Rechtschreibhilfen nutzen

**Unterrichtsinhalte/verbindliche Absprachen mit Kompetenzen**

- Aufbau eines grundlegendes Textwissens in unterschiedlicher medialer Form (Textsorten, Gattungen)
- Nutzen das Medienangebot (Printversion und digitale Angebote) zur Entwicklung und Pflege eigener Interessen
- Austausch über Gelesenes/ eigene Interessen
- Nutzen unterschiedliche Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten angemessen und kritisch
- Präsentieren Texte und nutzen dabei unterschiedliche Präsentationsformen
- Können sich in einer Bücherei orientieren

**Sprachbildung**

**Wortspeicher**

Recherche, recherchieren, präsentieren, Fachbegriffe zum Buch (bei Präsentationen)

**Methode**

Vorlesegespräche, Lesetagebuch als Lesedokumentation, Präsentationen (z.B. Buchvorstellungen, Expertenvorträge), Recherchieren

**Differenzierung**

- Lesetandems nutzen
- dem Leseniveau angepasste Leseangebote
- individuelle Auswahl einer Präsentationsart nach Interesse und Leistungsstand (digitale Fähigkeiten)

**Leistungsbeurteilung**

- individuelle LEK / Präsentation (ggf. digitale Präsentation)

**Diagnostik**

- Beobachtungen im Unterricht

**Basale Kompetenzen**

- Texte und Medien wahrnehmen und lesen
- Informationen entnehmen und nutzen
- Texte und Medien vergleichen und einordnen
- Texte und Medien selbst gestalten und präsentieren

**Medienkompetenz**

- digitale Schreibprogramme nutzen
- digitale Lesetagebücher führen
- Suchmaschine nutzen
- Book-Creator
- Stopp-Motion-Filme
- Videoclips (Erklärvideos)
- Hörtexte gestalten
- Online-Ausleihe über den Bücherei Terminal